

Sarnen, 26. August 2021

Wasserbautagung 2021 im Kanton Obwalden

Das Bundesamt für Umwelt hat sich entschieden, in diesem Jahr auf die Abgabe von Tagungsunterlagen in Papierform zu verzichten. Stattdessen finden Sie via den folgenden Links weiterführende Projektunterlagen.

Hochwassersicherheit Sarneraatal

Projektübergeordneter Artikel. Link: [TEC21–Schweizerische Bauzeitung 16/2021](#)

Projekt Sarneraa mit Hochwasserentlastungsstollen Ost: Die Abflusskapazität aus dem Sarnersee wird mit dem Bau eines Hochwasserentlastungsstollens deutlich erhöht. Der Stollen führt vom Sarnersee bis unterhalb des Wichelsees und ist rund 6.5 km lang. Bei Hochwasser nimmt er bis zu 100 m³/s aus dem Sarnersee auf und leitet es schadlos ab. Durch einen Wirbelfallschacht wird die Überlast des Kernmattbachs eingeleitet. Mit Hilfe der Schützen im Auslaufbauwerk des Stollens sowie einer Hilfswehr in der Sarneraa, oberhalb der Rütistrasse, wird der Wasserabfluss aus dem Sarnersee künftig reguliert. Links zu Projektunterlagen:

- [Projektbeschrieb Sarneraa mit Hochwasserentlastungsstollen Ost](#)
- [Virtueller Baustellenrundgang](#)
- [Info-Stele – Einlaufbauwerk](#)
- [Info-Stele – Stollen](#)

Gesamtprojekt Sarneraa Alpnach: Unterhalb des Projekts Sarneraa mit Hochwasserentlastungsstollen Ost plant der Kanton Obwalden entlang der Sarneraa umfassende wasserbauliche Massnahmen. Einerseits soll der Hochwasserschutz im Gebiet des Flugplatzes Alpnach gewährleistet werden, andererseits soll die Sarneraa inklusive Mündungsbereich ökologisch aufgewertet und teilweise revitalisiert werden. Die Umsetzung der Massnahmen entlang der Sarneraa vom Wichelsee bis zum Alpnachersee ist in zwei Projekte unterteilt: Die beiden Wasserbauprojekte Sarneraa Alpnach I und Sarneraa Alpnach II. Links zu Projektunterlagen:

- [Projektbeschrieb Wasserbauprojekt I und Wasserbauprojekt II](#)
- [Info-Stele – Hochwassersicherheit](#)
- [Info-Stele – Sanierung Geschiebehaushalt](#)
- [Info-Stele – Schutzkonzept](#)

Projekt Aufwertung Südufer Alpnachersee: Durch intensiven Abbau von Kies und Sand über Jahrzehnte entstanden am Südufer des Alpnachersees Buchten und tiefe Baggerlöcher, wodurch der ökologisch wertvolle Seeuferbereich massiv beeinträchtigt wurde. Im Zuge des Aufwertungsprojekts im Mündungsbereich der Sarneraa werden die Baggerlöcher nun teilweise wieder gefüllt. Auf der Fläche des ehemaligen Flussdeltas der Sarneraa sollen durch Aufschüttungen Teile der ursprünglichen Flachwasserzonen wieder hergestellt, neue Flachmoorflächen geschaffen sowie die Neubildung eines natürlichen Flussdeltas angestossen werden. Links zu Projektunterlagen:

- [Projektbeschrieb Aufwertung Südufer Alpnachersee](#)
- [Info-Stele – Teilprojekt Mündungsbucht](#)
- [Info-Stele – Städerried und seine Nutzung im Wandel der Zeit](#)

Rückfragen zu Projektunterlagen HWS Sarneraatal an Ramon Hegglin: ramon.hegglin@ow.ch.